

Radolfzell

Kunst-Tradition

und

Trendsport



Radolfzell ist mit seiner wunderschönen Altstadt, der Halbinsel Mettnau und natürlich dem Bodensee eine der faszinierendsten Städte der Region. Weltoffenheit und viel Tradition verschmelzen hier und machen das Städtchen zu einem einzigartigen Ort für Jung und Alt.

Die Innenstadt von Radolfzell ist autofrei und die zahlreichen kleinen und großen Läden locken nicht nur Touristen zum gemütlichen Einkaufsbummel. Das besondere Flair der Altstadt macht sich sofort bemerkbar, denn hier genießt man den Gang durch die Straßen und alle Sorgen scheinen vergessen. Für Besucher der Stadt ist ein Spaziergang auf die wundervolle Halbinsel Mettnau Pflicht. An der Seepromenade entlang bis ins Naturschutzgebiet hat man eine wundervolle Aussicht auf den See, die herrliche Natur und die begehrenswerten Häuser der Insel. Ob man hier den Sonnenuntergang genießt oder an schönen Sommertagen ein Bad im See nimmt, spielt keine Rolle - die idyllische Mettnau sorgt immer für unvergessliche Eindrücke. Die verschiedenen Aktionen und Veranstaltungstage wie z.B. „ein Herz für Kinder“ am 5. Juli oder die vielen Fotografien von Kuhnle und Knödler, die die Seestraße verzieren machen das Städtchen noch sympathischer und zeigen, dass Radolfzell einiges zu bieten hat. Ein besonderer Tipp sind auch die sonntäglichen Jazz-Matineen in der alten Konzertmuschel oder die Ausstellungen, wie z.B. die Spitzweg-Ausstellung im Stadtmuseum und in der Villa Bosch. Unter dem Motto „Walk the line“ findet am 5. und 6. Juli das zweite Slackline-Treffen in Radolfzell statt. Im vorigen Jahr waren 153 Slackliner nach Radolfzell gekommen, um die Idee von Marty Zwed und Anna Hergenröder umzusetzen. Die Inhaber der Kletterschule „Free Solo Climbing“ erwarten für dieses Jahr sogar 300 Teilnehmer aus der ganzen Welt und insgesamt 10 000 Besucher und Schaulustige an beiden Tagen. Beim „Slacken“ geht es darum, die Balance auf einem gespannten Sicherheitsgurt zu halten, Körpergefühl und Konzentration sind die einzigen Voraussetzungen, denn Regeln oder Wettkämpfe gibt es keine. Am 5. und 6. Juli werden die „Lines“ zwischen den alten Bäumen des Strandbads auf der Mettnau gespannt. Verschiedene Parcours, hohe „lines“, lange „lines“, Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene, die Slackline-Party am Samstag und der Abschluss des Treffens am Sonntag auf dem Radolfzeller Marktplatz mit Slackline Vorführungen in atemberaubender Höhe versprechen jede Menge Spaß und bestimmt auch eine gewisse Portion Nervenkitzel. Am Freitag, den 18. Juli veranstaltet die Aktionsgemeinschaft Radolfzell ein

außerordentliches Kulturereignis. Beim „erLeben mit Licht und Architektur“ werden 100 spezielle Lichtobjekte aufgestellt, die in den Farben Rot und Orange strahlen und ganz neue Anblicke der Stadt versprechen. An diesem Tag findet hier auch ein Abendverkauf bis 23 Uhr statt, der durch das Spiel mit Licht, Farbe und Architektur wohl große Begeisterung auslösen wird. Die Idee, die Altstadt bis zum Seemaxx Center in außergewöhnliches Licht zu tauchen, stammt von der freien Architektin Claudia Schäffer und Sandra Biller-Stocker vom Lichthaus Biller. Das wohl wichtigste Fest der Radolfzeller, das Hausherrenfest, findet jedes Jahr am dritten Juli-Sonntag statt. Mit Feuerwerk, festlicher Stimmung und der Mooser Wasserprozession wird den Stadtpatronen von Radolfzell gedacht. Die Radolfzeller feiern gut und gerne - auch Fasnacht wird hier groß geschrieben. Das umfassende Programm rund um die fünfte Jahreszeit, insbesondere der Hemdglonkerumzug am Abend vor dem „schmotzigen Dunnschtig“ beweisen die enge Verbundenheit zur schwäbisch-alemannischen Fasnacht. Die 8 Narrenzünfte rund um Radolfzell, darunter die traditionsreichste „Narrenzunft Ratoldi“ von 1841, werden jedes Jahr schon am 11.11 aktiv. In der 30 000 Einwohnerstadt am Zeller See hat auch die Natur einen hohen Stellenwert. Die Halbinsel Mettnau, der Zeller See, Markelfinger Winkel und der Mindelsee mit dem dazugehörigen Ried sind hervorragende Lebensräume für zahlreiche Vögel, Tiere und Pflanzen. Organisationen wie die Bodensee Stiftung, die deutsche Umwelthilfe und der BUND helfen die Idylle zu erhalten, damit auch zukünftige Generationen das reizvolle Leben inmitten herrlicher Natur genießen können.

www.radolfzell.de

Infos Slackline-Treffen: www.freesoloclimbing.com